



© medianet/Katharina Schiffl

Neugierig und hungrig sein und das Tempo steigern

Seit Kurzem führt Christine Antlanger-Winter die Mindshare als Nachfolgerin von Friederike Müller-Wernhart – in **medianet** spricht sie über ihre Pläne.

... Von Dinko Fejzuli

Mit dem Februar 2018 übernahm Christine Antlanger-Winter von Friederike Müller-Wernhart, der langjährigen Chefin der Mindshare, die Führung der Mediaagentur.

Im ausführlichen **medianet**-Gespräch spricht sie über ihre

Vorhaben und darüber, wohin die Reise künftig gehen wird – für die eigene Agentur, aber auch die Branche.

medianet: Frau Antlanger-Winter, in welcher Phase übernehmen Sie die Mindshare?

Christine Antlanger-Winter: In den letzten Jahren haben wir die Mindshare zu einer Agentur aufgebaut, die nicht umsonst

jetzt schon zwei Mal in Folge als beste Mediaagentur und beste Digitalagentur des Landes jeweils mit einem **medianet xpert**-award ausgezeichnet wurde.

Dies war möglich, weil wir bereits vor vielen Jahren eine klare Vision darüber entwickelt hatten, wie wir uns als Agentur aufstellen müssen, um für eine Zukunft, die von einer hohen Geschwindigkeit gekenn-

zeichnet sein würde, gerüstet zu sein.

Dazu gehören übrigens auch top ausgebildete und hochmotivierte und talentierte Mitarbeiter, für die wir als Agentur möglichst attraktiv sein sollten. Dies ist uns sehr gut gelungen und das ist gut für uns und unsere Kundenbeziehungen – gerade in einer Zeit der Transformation mit neuen Chancen